



Herr  
Dipl.-Inf. Christopher Eibel (PERSÖNLICH)

## WS16/17: Auswertung für Übungen zu Middleware - Cloud Computing

Sehr geehrter Herr Dipl.-Inf. Eibel,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation im WS16/17 zu Ihrer Umfrage vom Typ "Übung":

- Übungen zu Middleware - Cloud Computing -

Es wurde hierbei der Fragebogen - t\_u\_w17 - verwendet, es wurden 20 Fragebögen von Studierenden ausgefüllt.

Die Note 1 kennzeichnet hierbei eine maximale Güte, die Note 5 eine minimale Güte für die einzelnen Fragen bzw. Mittelwerte.

Der Kapitel-Indikator für "Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Dozent" zeigt den Mittelwert der 6 Hauptfragen und damit den Lehrqualitätsindex (LQI), dieser wird für die Bestenlisten der verschiedenen Kategorien, und zur Qualitätssicherung durch die Studienkommissionen verwendet.

Der Kapitel-Indikator für "Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozent" zeigt den Mittelwert für die restlichen Einzelfragen, diese dienen nur der Information der Dozenten.

Bei den Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.

Die Text-Antworten für jede offene Frage sind zusammengefasst aufgelistet.

Eine Profillinie zeigt den Vergleich zu den Mittelwerten aller Rückläufer für diesen Fragebogen-Typ. Die Profillinie eignet sich auch zur Präsentation in der LV (Vergleich fehlt noch, wird nachgesendet!).

Eine Einordnung Ihrer Bewertung ist nach Abschluss der Ergebnisauswertung unter <http://www.tf.fau.de/studium/evaluation> --> Ergebnisse --> WS16/17 möglich, hierzu die Bestenlisten, Percentile, etc. einsehen.

Bitte melden Sie an [tf-evaluation@fau.de](mailto:tf-evaluation@fau.de) die Anzahl der ausgegebenen TANn, wenn Sie das bis jetzt versäumt haben.

Mit freundlichen Grüßen

Kai Willner (Studiendekan, [kai.willner@fau.de](mailto:kai.willner@fau.de))  
Jürgen Frickel (Evaluationskoordinator, [tf-evaluation@fau.de](mailto:tf-evaluation@fau.de))

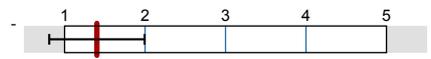
## Dipl.-Inf. Christopher Eibel

WS16/17 • Übungen zu Middleware - Cloud Computing  
 ID = 16w-Ü MW  
 Rückläufer = 20 • Formular t\_u\_w17 • LV-Typ "Übung"



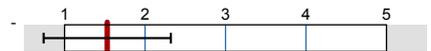
### Globalwerte

3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter



mw=1,4  
s=0,59

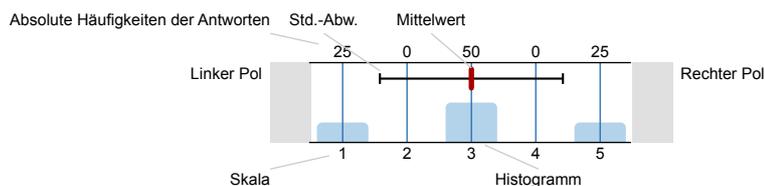
5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter



mw=1,53  
s=0,79

## Legende

Fragetext



n=Anzahl  
mw=Mittelwert  
s=Std.-Abw.  
E.=Enthaltung

### 2. Allgemeines zur Person und zur Lehrveranstaltung

2.1) ▶▶ Ich studiere folgenden Studiengang:

INF • Informatik	<input type="text" value="16"/>	16	n=20
IuK • Informations- und Kommunikationstechnik	<input type="text" value="1"/>	1	
ME • Mechatronik	<input type="text" value="3"/>	3	

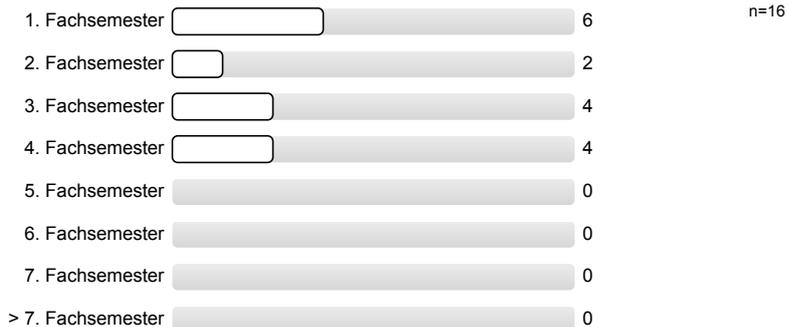
2.2) ▶▶ Ich mache folgenden Abschluss:

B.Sc. • Bachelor of Science	<input type="text" value="3"/>	3	n=20
M.Sc. • Master of Science	<input type="text" value="17"/>	17	
M.Sc.(hons) • Master of Science with Honours	<input type="text" value="0"/>	0	
M.Ed. • Master of Education	<input type="text" value="0"/>	0	
LA • Lehramt mit Staatsexamen	<input type="text" value="0"/>	0	
Dr.-Ing. • Promotion	<input type="text" value="0"/>	0	
Zwei-Fach-Bachelor of Arts	<input type="text" value="0"/>	0	
Sonstiges	<input type="text" value="0"/>	0	

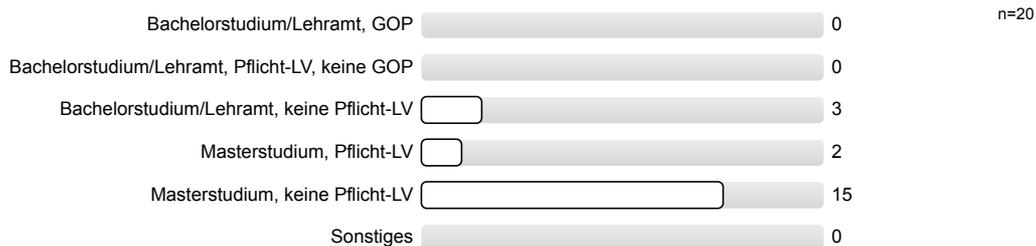
2.3) Ich bin im folgenden Fachsemester (im Bachelor):

1. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	0	n=3
2. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	0	
3. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	0	
4. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	0	
5. Fachsemester	<input type="text" value="2"/>	2	
6. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	0	
7. Fachsemester	<input type="text" value="1"/>	1	
8. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	0	
9. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	0	
> 9. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	0	

2.4) Ich bin im folgenden Fachsemester (im Master):



2.5) ▶▶ Diese Lehrveranstaltung gehört für mich zum . . . .

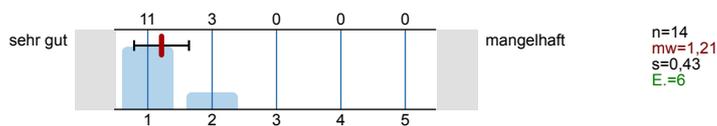


2.7) Ich besuche etwa . . . . Prozent dieser Übung.

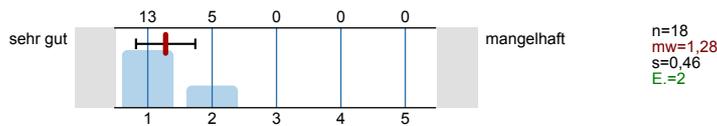


**3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter**

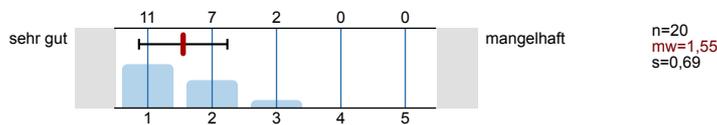
3.1) ▶▶ Die Übung entspricht den im Modulhandbuch eingetragenen Inhalten und Kompetenzen.



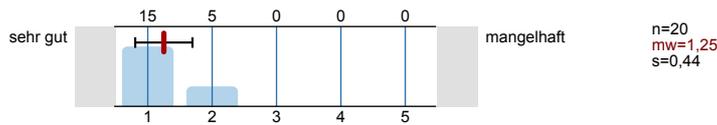
3.2) ▶▶ Wie ist die Einpassung in den Studienverlauf Ihres Studienganges?



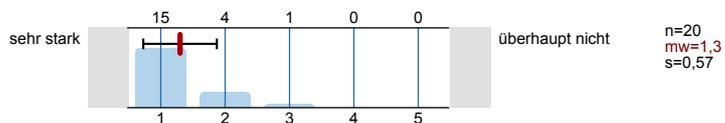
3.3) ▶▶ Wie ist die Übung selbst strukturiert?



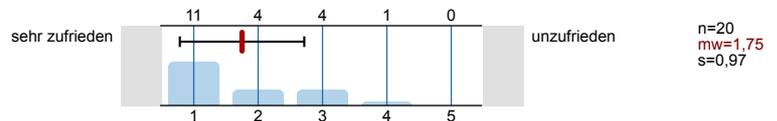
3.4) ▶▶ Wie ist die Übung inhaltlich und organisatorisch mit der zugehörigen Vorlesung abgestimmt?



3.5) ▶▶ Die Übungsleiterin/Der Übungsleiter wirkt engagiert und motiviert bei der Durchführung der Übung.



3.6) ►► Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit der Übung:



#### 4. Kommentare zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter

4.1) An der Lehrveranstaltung gefallen mir folgende Aspekte besonders:

- - interessante Programmieraufgaben
  - Programmieraufgaben sind nach einlesen in die jeweilige Thematik gut lösbar
  - persönliche Abgabe ist deutlich besser als die automatische Abgaben anderer Veranstaltungen
- - technisch auf der höhe der Zeit
  - viele interessanten Hintergrundinformationen
- Aktualität der Themen. Es ist sehr gut, aktuelle Technologien einmal genauer anzusehen und zu benutzen.
- Aufgabenstellung und Vorgaben sind super. Die Übungen machen Spaß!
- Bereitet gut auf die Übungsaufgaben vor
- Christophers Vortragsstil ist sehr gut. Vielleicht teilweise etwas hibbelig, aber sehr aufmerksamkeitsfoerdernd. Die Aufgaben waren grundsatzlich interessant. Michael war bei der Abnahme fantastisch.
- Den tiefen Einblick in aktuelle Systeme, den man durch das Nachprogrammieren bekommt.
- Der Praxisbezug der Aufgaben. Umfang ist auch angemessen.
- Form der Abgabe, auch wenn es mit Aufwand verbunden ist, persönlich abzugeben, nimmt man da schon sehr viel mehr mit, als wenn man einfach nur ne Korrektur mit einem Vermerk bekommt. Top Übungsaufgaben, zwar aufwendig, aber man lernt einiges.
- Sehr motivierte Übungsleiter. Sehr schön, dass sich mit jeder Gruppe die Zeit genommen wird, die Abgaben im Detail durchzusprechen.
- Super Übung!
- Übungen sind sehr praktisch, Tutoren haben sehr Geduld.
- Übungen und Vorlesung harmonieren stimmig  
Vorlesung sehr interessant
- Übungsabgabesystem ist super, man versteht nach der Abgabe eines Übungsblatts auch, was man programmiert hat, vorallem durch die Fragen und weiteren Erklärungen der Übungsleiter bei der Abgabe. Gute Übungsfolien mit Codebeispielen, welche das Zusammensuchen im Internet erspart.

4.2) An der Lehrveranstaltung gefällt mir Folgendes weniger, und ich schlage zur Verbesserung vor:

- - Die themengebiete sind meist relativ trocken dargestellt.
  - Es fehlen praktische Beispiele
- - manchmal könnten die Aufgabenstellungen noch etwas detaillierter sein z.B. genauer Beschreibung der Funktionen bzw. Verhalten des "Pseudo-Google-Filesystems"
- Arbeitsaufwand fuer manche Aufgaben viel zu hoch
- Aufgabenstellung der Übungsblätter ist zum Teil sehr frei formuliert und die Strukturierung der Übungsblätter müsste überarbeitet werden (MapReduce!, man konnte das Blatt nicht von oben nach unten abarbeiten, sondern musste sich das Blatt mehrfach durchlesen, weil viele Sachen von anderen Sachen, die erst weiter unten erklärt wurden, abhängig waren...).
- Bei 5ECTS sind die Abgaben doch recht umfangreich. Da sich Teams auch mal auflösen (lässt sich ja leider nicht verhindern) spitzt sich die Lage während des Semesters dann zu. Manche Aufgaben waren einfach nur sehr umfangreich, aber man lernte nicht mehr viel durch manche Teilaufgaben.
- Die große Schwierigkeit bei den ersten beiden Aufgaben besteht nicht in der eigentlichen Aufgabenstellung, sondern darin, sich mit den JAX-Frameworks rumzuquälen. Wenig bis keine Dokumentation, Dinge funktionieren nicht, obwohl sie sollten, unklare Fehlermeldungen, keine JSON-Serialisierung. Das frisst enorm viel Zeit und frustriert. Ja, das JAX-Zeug mag die Standardlösung in Java sein, schön ist es trotzdem nicht.
- Die letzten Übungsfolien zu Map Reduce zu Runnables, Regex und String Beispielen kamen mir eher wie Füllmittel vor, das sollte man spätestens nach PFP draufhaben.
- Java ist leider wirklich keine schöne Programmiersprache und verursacht bei jeder Hausaufgabe Schmerzen. Diese sind dadurch

zwar nicht übermäßig schwierig, aber unnötig aufwändig.

- Pünktliches Ende
- Vortrag der Übungsaufgaben (Tafelübungen) wäre andersherum evtl. zielführender: erst sagen was wir entwerfen sollen und dann sagen, was wir dafür verwenden dürfen/sollen.
- Übungen zu umfangreich, eventuell weniger Unteraufgaben und weniger Aufgaben über das gesamte Semester

4.3) Zur Lehrveranstaltung möchte ich im Übrigen anmerken:

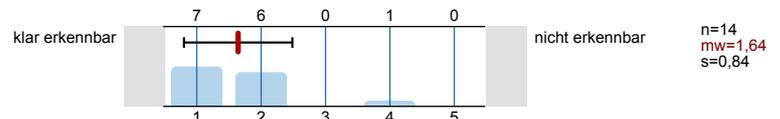
- Der Aufwand für die Lösung der Übungsaufgaben ist vergleichsweise hoch, wenn man (bzw. jeder im Team) alles komplett verstehen will. Umfang bzw. Anspruch ist an der Schmerzgrenze, aber weil die Angaben so gut strukturiert sind, ist es machbar.
- Die Dauer der Abgabe hängt stark vom abnehmenden Übungsleiter ab. Es ist zwar super, wenn sich die Implementierung genauer angeschaut wird, manchmal geht das aber zu sehr ins Detail.
- Es wäre sehr angenehm, wenn die Veranstaltung aufgezeichnet werden könnte (gern auch folien+audio), da oft interessante Zusatzinformationen erst durch eine Frage an den Dozenten gegeben werden
- Gute Übungsaufgaben, ausführliche Besprechung bei der Abgabe, top!
- Ich habe das Gefühl, dass ich durch diese Übung weniger gelernt habe, als bei anderen Programmierübungen (z.B. BS, UE1, SRE) mit ähnlichem Zeitaufwand. Ein Grund könnte sein, dass die Aufgaben jeweils sehr viel ähnlichen Overhead haben (z.B. Anlegen von Containerdatenstrukturen, Verwaltung von Bäumen mit den Operationen create, get, set, delete). Es gibt gefühlt nur wenige "Knackpunkte" pro Aufgabe, die einem Neues vermitteln. Andererseits sehe ich natürlich, dass es in der Veranstaltung darum geht, kleine, aber funktionierende Systeme zu implementieren, wozu irgendwie auch der erwähnte Overhead gehört.
- Sehr interessant

5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter

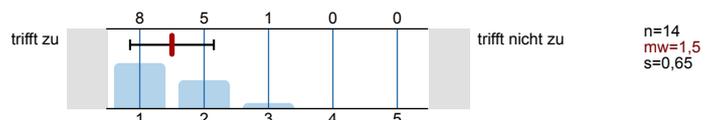
5.1) Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter beantworten?



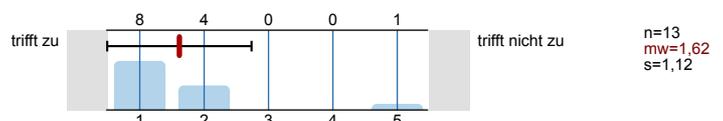
5.2) Zielsetzungen und Schwerpunkte des Übungsinhalts sind:



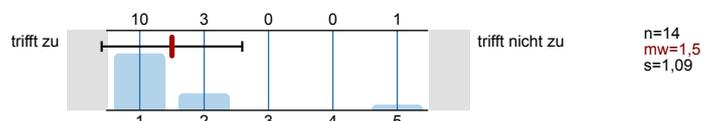
5.3) Ich werde gut zum selbstständigen Lösen von Aufgaben angeleitet.



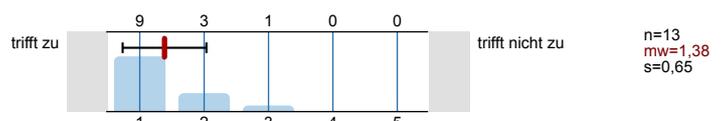
5.4) Die Anwendbarkeit des Übungsstoffes wird z.B. durch Beispiele gut verdeutlicht.



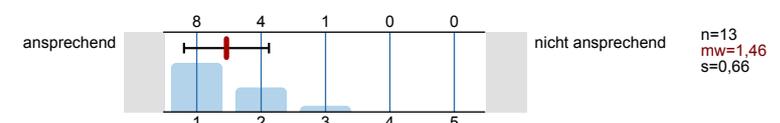
5.5) Die Übungsform (Aufgabenbehandlung, Programmieren, etc.) ist gut zur Vermittlung des Stoffes geeignet.



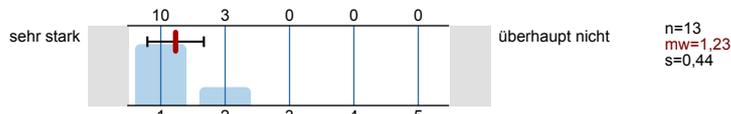
5.6) Die Präsentation von Aufgaben und Lösungen ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.



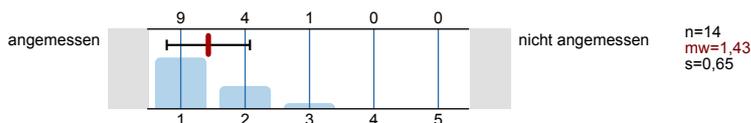
5.7) Der Präsentationsstil der Übungsleiterin/des Übungsleiters ist:



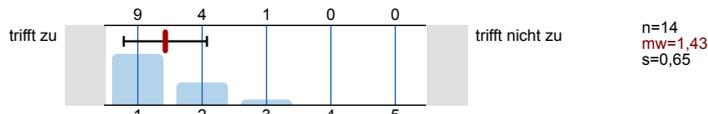
5.8) Die Übungsleiterin/Der Übungsleiter geht auf Fragen und Belange der Studierenden ein.



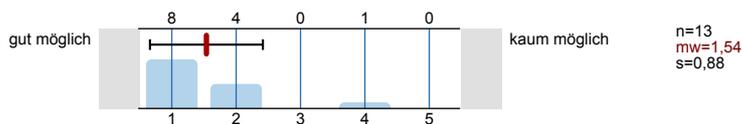
5.9) Der Einsatz und das Zusammenspiel von Medien (Tafel, Overhead-Projektor, Beamer, etc.) ist:



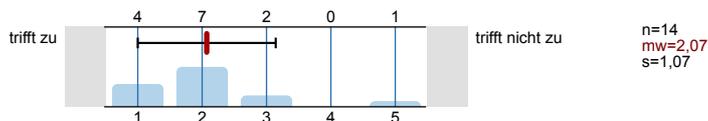
5.10) Die zur Verfügung gestellten Unterlagen sind in Menge und Qualität den Zielen der Übung angemessen.



5.11) Anhand des erarbeiteten Übungsmaterials ist die Vertiefung des Vorlesungs-/Modulinhalts:

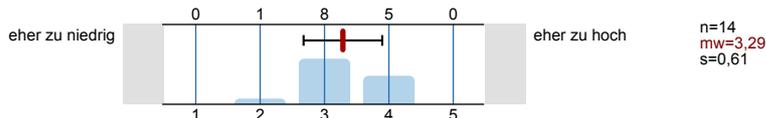


5.12) Der Bezug zu den Prüfungsanforderungen wird hergestellt.

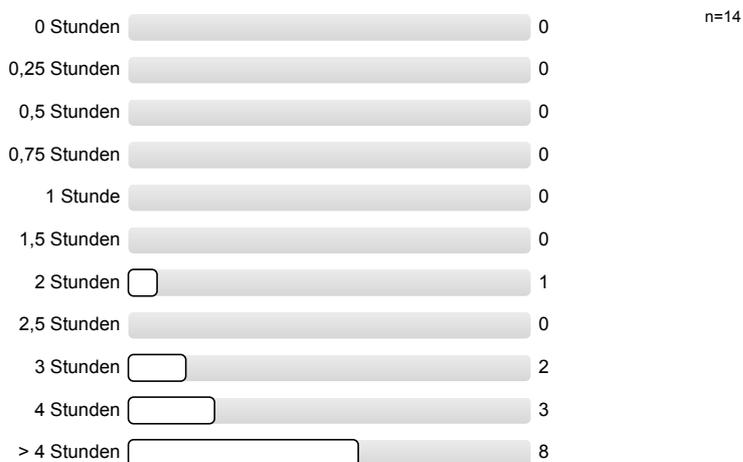


6. Schwierigkeitsgrad und Aufwand

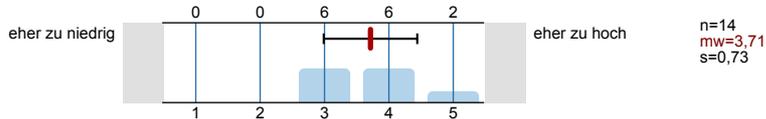
6.1) Der Schwierigkeitsgrad der Übung ist:



6.2) Mein Durchschnittsaufwand für Vor- und Nachbereitung dieser Übung beträgt pro Woche:



6.3) Meinen zeitlichen Durchschnittsaufwand für diese Übung finde ich:

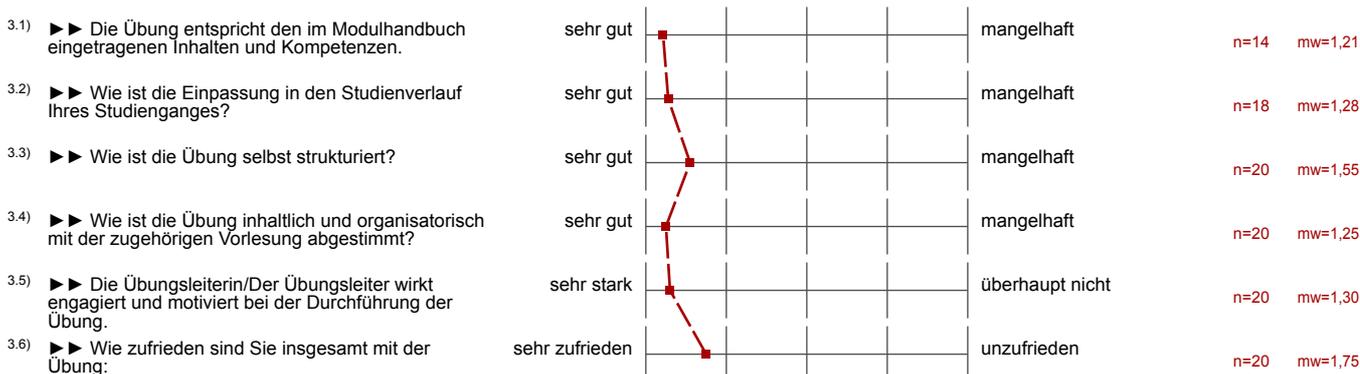


# Profillinie

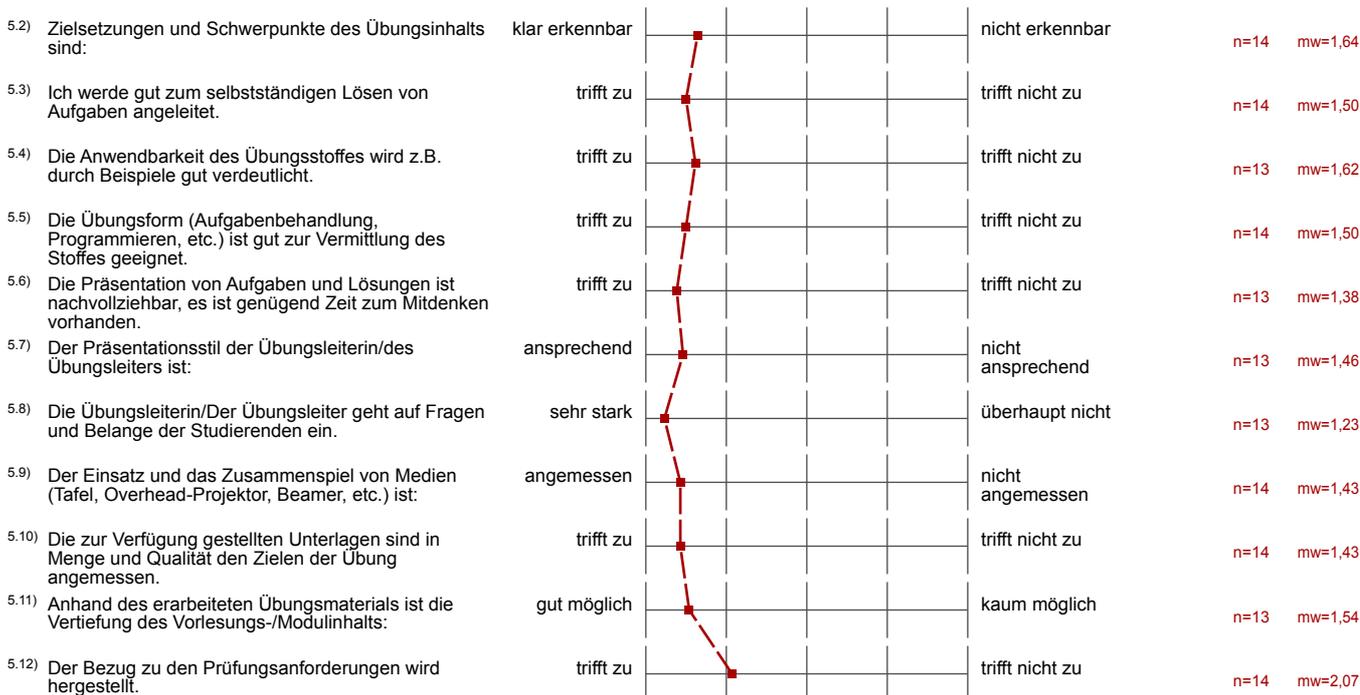
Teilbereich: Technische Fakultät (TF)  
 Name der/des Lehrenden: Dipl.-Inf. Christopher Eibel  
 Titel der Lehrveranstaltung: Übungen zu Middleware - Cloud Computing  
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

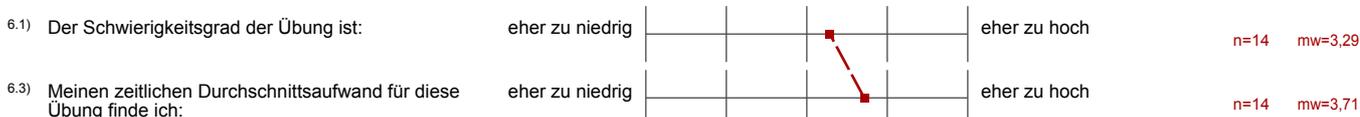
## 3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter



## 5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter



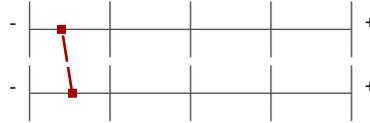
## 6. Schwierigkeitsgrad und Aufwand



# Profillinie

Teilbereich: Technische Fakultät (TF)  
 Name der/des Lehrenden: Dipl.-Inf. Christopher Eibel  
 Titel der Lehrveranstaltung: Übungen zu Middleware - Cloud Computing  
 (Name der Umfrage)

3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und  
 Übungsleiterin/Übungsleiter



mw=1,40 s=0,59

5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und  
 Übungsleiterin/Übungsleiter



mw=1,53 s=0,79

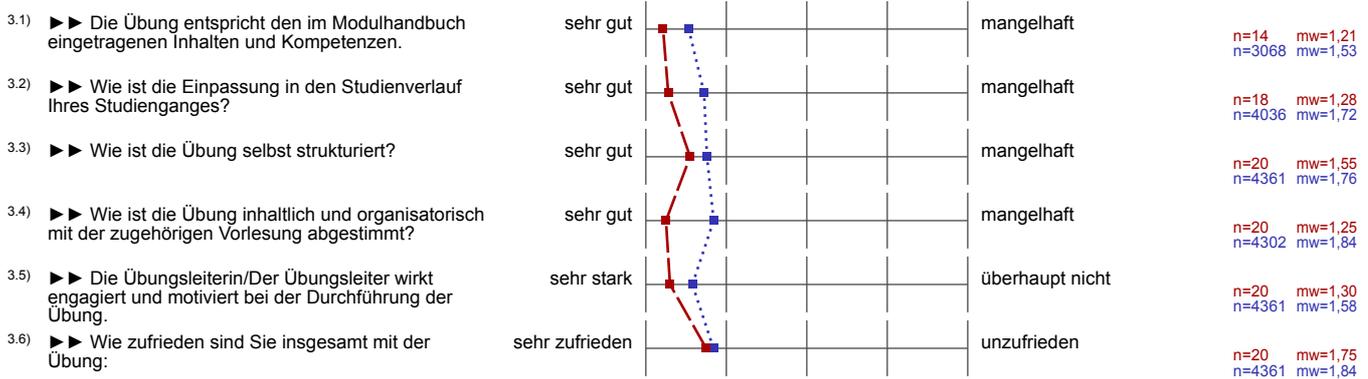
# Profillinie

Teilbereich: Technische Fakultät (TF)  
 Name der/des Lehrenden: Dipl.-Inf. Christopher Eibel  
 Titel der Lehrveranstaltung: Übungen zu Middleware - Cloud Computing  
 (Name der Umfrage)

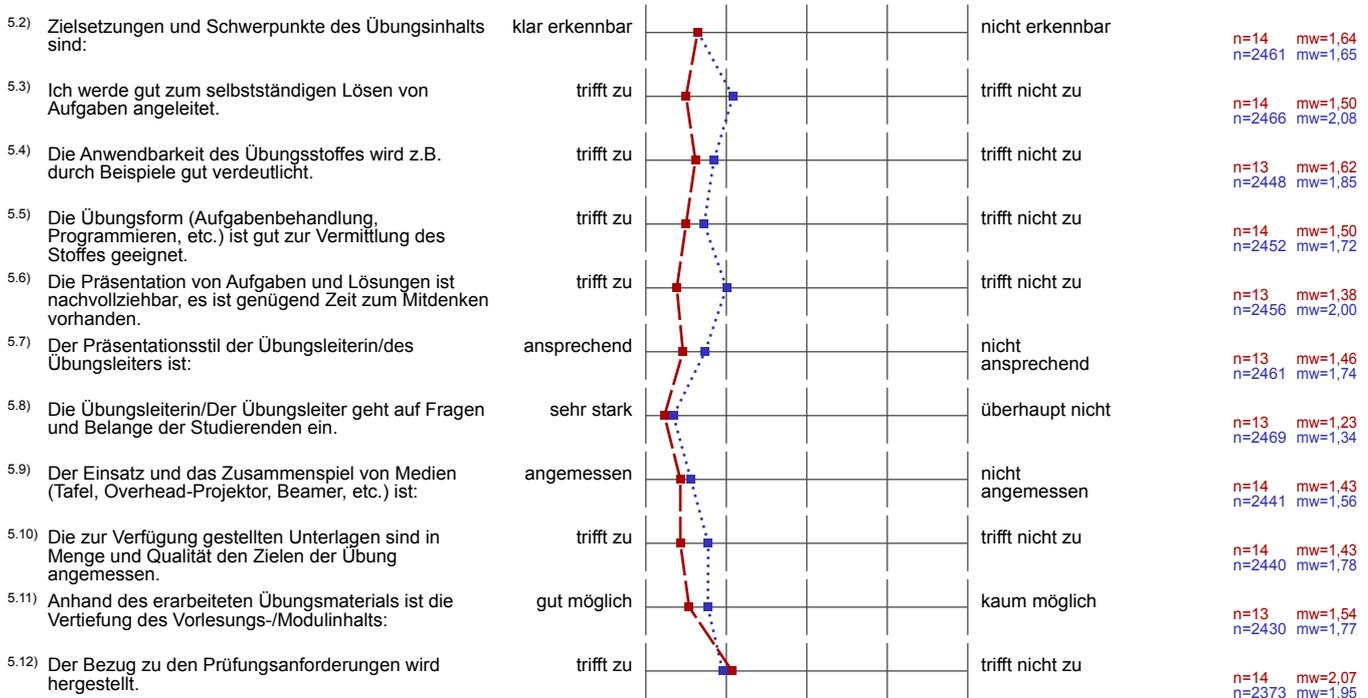
Vergleichslinie:  
 Zusammenstellung: Mittelwert\_aller\_Übungs\_Rückläufer

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

## 3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter



## 5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter



## 6. Schwierigkeitsgrad und Aufwand



